

Merkblatt für Patientinnen und Patienten

Lanvis® (Thioguanin)

Lanvis® wurde von Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt für Sie ausgewählt. Sie können die Therapie positiv beeinflussen, wenn Sie die nachfolgenden Informationen beachten.

Wie sieht Lanvis® aus?



Tabletten zu 40 mg: Weiss runde Tablette mit der T40 Prägung auf der Vorderseite.

Wie muss Lanvis® aufbewahrt werden?

Bitte bewahren Sie das Medikament bei Raumtemperatur auf.

Wie ist die Dosierung von Lanvis®?

Nehmen Sie die Tabletten in der Dosierung gemäss Verordnung Ihrer Ärztin / Ihres Arztes ein.

Wie nehme ich Lanvis® ein?

- Nehmen Sie **die Tabletten** das heisst mind. 1 Stunde vor oder 2 Stunden nach einer Mahlzeit, möglichst zur gleichen Zeit mit einem Glas Wasser ein.
- Schlucken Sie die Tabletten ganz. Die Tabletten weder kauen, teilen, auflösen, oder mörsern.

Was mache ich, wenn ich ...

... das Medikament vergessen habe?

- Die ausgelassene Dosis wird nicht nachgeholt. Die nächste Einnahme erfolgt zur gewohnten Tageszeit.
- Nehmen Sie nie zwei Tagesdosen am gleichen Tag ein.
- Notieren Sie sich dieses Datum.

... das Medikament erbrechen musste?

- Nehmen Sie keine neuen Kapseln ein.
- Setzen Sie die Therapie am nächsten Tag unverändert fort.

... zu viele Tabletten eingenommen habe?

- Kontaktieren Sie Ihr Behandlungsteam unmittelbar, damit die nächste Dosis festgelegt werden kann.

Welche Nebenwirkungen sind häufig? Was kann ich dagegen tun?

Übelkeit, Erbrechen, Appetitlosigkeit

- Nehmen Sie die dagegen verordneten Medikamente frühzeitig ein.
- Bei zunehmenden Beschwerden oder wenn keine Besserung innerhalb von 24 Stunden eintritt nehmen Sie mit Ihrer Ärztin / Ihrem Arzt Kontakt auf.

Entzündung der Mundschleimhaut

- Mindestens nach jeder Mahlzeit mit Wasser oder Salzwasser (1/2-1 TL / Liter Wasser) spülen.
- Falls keine Besserung eintritt und die Flüssigkeits- und Nahrungsaufnahme behindert ist, nehmen Sie Kontakt mit dem Behandlungsteam auf.

In Kombination mit anderen Medikamenten könnten weitere Nebenwirkungen auftreten.

Wann muss ich mein Behandlungsteam informieren?

- Wenn Sie Anzeichen für eine Infektion wie Fieber, Schüttelfrost, Halsentzündung oder Husten und Schnupfen bemerken.
- Wenn Sie unter anhaltender Übelkeit und/oder Erbrechen leiden.
- Bei Auftreten von Blutungen (z.B. Nasenbluten) oder blutunterlaufenen Stellen am Körper.
- Wenn eine Gelbfärbung der Haut und Augen, dunkler Urin, heller Stuhl, Müdigkeit und Appetitverlust auftreten.
- Wenn Sie unter anhaltenden oder anderen unklaren Beschwerden leiden.

Ihre Ärztin/Ihr Arzt muss wissen, welche Medikamente oder Präparate (auch pflanzliche) Sie einnehmen. Bringen Sie beim nächsten Arztbesuch eine Liste mit.

Was muss ich sonst noch wissen?

- Während der Behandlung erhöht sich die Empfindlichkeit gegen Sonnenstrahlung. Schützende Kleidung tragen und Sonnenschutz mit einem hohen Schutzfaktor (50) verwenden.
- Unterbrechen Sie die Behandlung nicht ohne Rücksprache mit Ihrer Ärztin/ Ihrem Arzt.